

LEADER-Geschäftsstelle, Hauptstraße 5, 77761 Schiltach

## Pressemitteilung Nr. 03/2020

### Startschuss für 7 Kleinprojekte im Regionalbudget – Großes Interesse am neuen Förderprogramm

**Das neue Förderprogramm Regionalbudget startete mit Schwung in der LEADER-Region Mittlerer Schwarzwald. Der erste Projektauftrag mit 100.000 Euro ausgelobten Fördermitteln stieß auf sehr großes Interesse, die eingereichten 23 Kleinprojekte hätten ein Fördervolumen von mehr als 260.000 Euro benötigt. Anhand der Projektauswahlkriterien fiel die Wahl durch den Auswahlausschuss des Vereins Regionale Entwicklung Mittlerer Schwarzwald e.V. schließlich auf sieben Projekte, die einen Zuschuss durch das Regionalbudget erhalten sollen.**

Die derzeit geltenden Einschränkungen im Hinblick auf die Eindämmung des Coronavirus machten auch vor der für den 26. März geplanten Auswahlrunde des Gremiums nicht Halt. Da Sitzungen bis auf weiteres nicht durchgeführt werden dürfen, erfolgten die Beschlüsse zur Projektauswahl im Rahmen eines Umlaufverfahrens.

Die Auswertung der Rückmeldungen der Gremiumsmitglieder fiel mittels einer Videokonferenz der Vorsitzenden, ein Zugeständnis an die ungewohnte Situation, die neue Wege der Kommunikation und Abstimmung mit sich bringt.

Folgende Projekte sollen durch das Regionalbudget gefördert werden: ein öffentlicher Bücherschrank in Hofstetten als kostenloses zusätzliches Bildungs- und Freizeitangebot, eine barrierefreie Außenanlage zum Boule-Platz in Zimmern-Stetten als Begegnungsstätte für Jung und Alt, die wohnortnahe hausärztliche



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER):  
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Versorgung mittels eines E-Autos in Gutach und Umgebung, die Freizeitanlage Schwickersbach in Hornberg-Reichenbach, eine multimediale mobile Touristinformation für Schwarzwald Tourismus Kinzigtal e.V., der Neubau einer Kletterwand zur Vergrößerung des naturnahen Freizeit-, Sport- und Tourismusangebots in Haslach sowie der Ausbau einer Heubühne zu einer Spielebene für Kinder.

Bedauert wurde, wie der Erste Vorsitzende, Bürgermeister a.D. Henry Heller betonte, dass weitere sehr gute Projekte nicht bedient werden konnten. Der Bedarf war deutlich höher als die ausgelobten Mittel. Allerdings besteht in diesem Jahr noch eine weitere Chance auf Förderung: Die Einreichfrist für den zweiten Aufruf 2020 endet am 30. April. Interessierte können sich jetzt noch bei der LEADER-Geschäftsstelle melden, um ihre Projektidee einzureichen. Die Vorhaben müssen schon gut ausgearbeitet vorliegen, es dürfen aber noch keine Aufträge vergeben worden sein.

Das Regionalbudget für Kleinprojekte ist ein zusätzlicher Fördertopf zur Stärkung des ländlichen Raums. Die Mittel für das Programm stammen aus der „Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz (GAK)“ und kommen von Bund und Land. Weitere Mittel steuert die Region bei, so dass für 2020 und 2021 jeweils 200.000 Euro Fördermittel zur Verfügung stehen.



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER):  
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete